



GEMEINDE FAULBACH

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 15.06.2016
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Faulbach

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Hörnig, Wolfgang 1. Bürgermeister

Mitglieder des Gemeinderates

Fertig, Norbert Gemeinderat
Frieß, Volker Gemeinderat
Glock, Erhard 3. Bürgermeister
Guilleaume, Gunther Gemeinderat
Hepp, Harald Gemeinderat
Herbert, Andreas Gemeinderat
Klein, Daniel Gemeinderat
Kohlmann, Markus Gemeinderat
Löber, Elmar Gemeinderat
Roth, Edgar Gemeinderat
Schick, Matthias Gemeinderat
Schleißmann, Volker 2. Bürgermeister
Schreck, Edgar Gemeinderat
Schreck, Monika Gemeinderätin

Schriftführer/in

Grimm, Wolfgang Verwaltungsfachwirt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht von 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig
- 2 Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 06.04.2016, 20.04.2016 und 18.05.2016
- 3 Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen am 06.04.2016, 20.04.2016 und 18.05.2016 gefassten Beschlüsse
- 4 Neufestsetzung Hiebsatz Gemeindewald Faulbach
- 5 Beschlussfassung über die Absicht der Gemeinde Faulbach zur Schaffung einer Einrichtung für Senioren
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Greifvogelauffangstation
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die endgültige Beschilderung des historischen Rathauses
- 8 Beschlussfassung "Wald erfahren" - Anschaffung von Ladestationen
- 9 Sonstiges

1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht von 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig

1. Bürgermeister Hörnig setzt den Gemeinderat darüber in Kenntnis, dass entlang der Ortsumfahrung vom Kreisverkehr Nähe Penny bis zur Brücke an der Dornhecke beidseitig ein Wildzaun errichtet wird, nachdem jährlich mehr Rehe überfahren werden, als geschossen werden dürfen. Der Zaun wird beidseitig durch das Staatl. Bauamt errichtet und Kameras installiert. Faulbach dient dem Staatl. Bauamt als Pilotprojekt für andere gleichgelagerte Fälle.
2. Bei der Begehung mit dem Staatl. Bauamt hat Bürgermeister Hörnig Herrn Biller, dem Chef des Staatl. Bauamtes den Kreisverkehrsplatz „Am Königsbaum“ gezeigt, auf dem ein Modell für den Torbogen aufgestellt wurde.
Herr Biller sprach sich für den Bau des Torbogens im besagten „Tropfenbereich“ des Kreisverkehrsplatzes aus, sofern man einen sog. Aufprallschutz einbaut, d.h. eine Holzpalisade errichtet, die mit Sand oder Schotter hinterfüllt wird. Ferner ist eine Haftungsübernahmeerklärung zwischen dem Staatl. Bauamt und der Gemeinde sowie eine Zusatzversicherung abzuschließen.
In diesem Zusammenhang meint Gemeinderat Schick, dass der 2. Kreisverkehr am Penny dringend zu mähen sei.

TOP 2 Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 06.04.2016, 20.04.2016 und 18.05.2016

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt zu den Sitzungsprotokollen vom 06.04.2016, 20.04.2016 und 18.05.2016 einstimmig seine Genehmigung.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die an den einzelnen Sitzungen nicht teilgenommen haben, enthalten sich der Stimme.

Einstimmig beschlossen

TOP 3 Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen am 06.04.2016, 20.04.2016 und 18.05.2016 gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Hörnig gibt bekannt, dass in der Sitzung am 18.05.2016 der Grundsatzbeschluss gefasst wurde, sämtliche Bebauungspläne mit Wohnbebauung, vorrangig „Strütt“ und „Glückgraben-Weinweg“ so zu ändern, dass man den Bauherren möglichst großen Freiraum lässt und wenig Befreiungen von den Festsetzungen der Bebauungspläne aussprechen muss.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat beschlossen, den Abrechnungsmodus in den Beitrags- und Gebührensatzungen für die Erhebung von Herstellungs- und Verbesserungsbeiträgen von „zulässiger Geschoßfläche“ in „tatsächliche Geschoßfläche“ zu ändern.

TOP 4 Neufestsetzung Hiebssatz Gemeindewald Faulbach

Beschluss:

**Neufestsetzung des Hiebssatzes für den Gemeindewald Faulbach
Laufzeit 01.01.2016 – 31.12.2023**

Der Gemeinderat stimmt einer Anpassung des Hiebssatzes für den Gemeindewald Faulbach – wie vom AELF Karlstadt, Außenstelle Miltenberg vorgestellt – zu.
Der auf der Grundlage der verringerten Nutzungsmöglichkeiten in der Endnutzung ermittelte neue nachhaltige Hiebssatz in Höhe von 2.100 Festmetern pro Jahr wird einvernehmlich anerkannt.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 5 Beschlussfassung über die Absicht der Gemeinde Faulbach zur Schaffung einer Einrichtung für Senioren

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, auf dem Gelände der ehemaligen Schneiderei mit Umgriff eine Einrichtung für Senioren zu errichten.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Greifvogelauffangstation

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. für die neue Greifvogelauffangstation in Klingenberg einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 500,- € zu gewähren.

Einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 15

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die endgültige Beschilderung des historischen Rathauses

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Höhe für den Rathaustorbogen mit 3,40 auf allen Schildern anzugeben. Die Tordurchfahrt des Rathauses wird für LKWs gesperrt. Die Beschilderung wird fest installiert.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 8 Beschlussfassung "Wald erfahren" - Anschaffung von Ladestationen

Der TOP wird in die nächste Sitzung vertagt, die voraussichtlich am 06.07.2016 stattfindet.

TOP 9 Sonstiges

a) Gemeinderat Roth – Weihnachtsbeleuchtung

Gemeinderat Roth erinnert an die „Weihnachtsbeleuchtung“, die in ein paar Monaten wieder aktuell wird.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass er bereits entsprechende Kataloge vorliegen hat.

b) 2.Bgm. Schießmann – Birkenruh - Grunderwerb

2. Bürgermeister Schießmann erklärt, dass einer der beiden Grundstückseigentümer sein Grundstück kostenfrei an die Gemeinde Faulbach abtritt.

Der zweite Eigentümer möchte überzogene Grundstückspreise.

c) Gemeinderat Frieß – Planungsstand Hauptstraße BA II

Gemeinderat Frieß erkundigt sich nach dem Stadt der Planung Hauptstraße BA II.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass der Plan zum wiederholten Male geändert und an ALE, Herrn

Kolb übermittelt wurde.

Herr Kolb hat nun seine Bedenken und Anregungen an die Gemeinde übermittelt, die u.a. auch Ruhebänke etc. im Straßenraum vorsehen.

Auf Anregung der Gemeinderäte Frieß und Klein spricht sich der Gemeinderat dafür aus, dass nun eine Ortseinsicht mit Besprechung zusammen mit ALE, Gemeinderat und den Bürgern stattfinden soll, damit das Ganze endlich zu einem Abschluss kommt.

c) Gemeinderätin Schreck Monika – Schild am Wanderparkplatz – Schilder Churfranken und Hundetoiletten

Gemeinderätin Schreck fragt an, weshalb das Schild am Wanderparkplatz noch nicht errichtet sei.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass hier ein von Herrn Fath vorgeschlagener Wanderweg nicht akzeptiert wurde.

Ferner fragt Gemeinderätin Schreck nach den Schildern von Churfranken.

Hier muss nachgehört werden, weshalb diese noch nicht geliefert sind.

Desweiteren fragt Gemeinderätin Schreck nach weiteren Hundetoiletten. Hier seien einige nötig, wie z.B. am Fuhrweg in Höhe der Kastanien und an der Linde.

Seitens der Verwaltung wird man entsprechende Angebote einholen.

d) Gemeinderat Hepp – Müllablagerungen

Gemeinderat Hepp ist der Ansicht, dass man noch mehr öffentliche Müllbehälter benötigt, da vom Penny-Markt bis zur Fa. Kratzer und unter der Bahnunterführung in diesem Bereich alles voller Müll liegt.

3.Bgm. Glock ist der Meinung – und hier spricht er aus Erfahrung, dass umso mehr Müll anfällt, je mehr Müllbehälter aufgestellt werden. Dies war so am Jugendzeltplatz. Dort hat man dann die Behälter wieder entfernt und die Leute nehmen Ihren Müll jetzt wieder mit.

Gemeinderat Fertig ist dennoch der Meinung dass man mehr von den Abfallbehältern aufstellen sollte und probieren, ob es nicht doch nützt.

e) Gemeinderat Klein – Protokolle im Bürgerinfo – Werbung für Churfranken – Zuschuss Archiv

Gemeinderat Klein bemängelt, dass verschiedene Protokolle des Grundstücks- und Bauausschusses und Gemeinderates nicht im BürgerInfo veröffentlicht sind.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass diese erst heute genehmigt wurden und daher erst ab morgen veröffentlicht werden können.

Gemeinderat Klein weist darauf hin, dass im Mitteilungsblatt keine Werbung für Churfranken gemacht wird.

Bürgermeister Hörnig erklärt hierzu, dass die Gemeinde Faulbach auch keine Werbung dafür machen wird, sondern vielmehr kann Churfranken selbst in unserem Mitteilungsblatt Werbung inserieren.

Gemeinderat Klein verweist auf einen Zeitungsartikel, nach dem verschiedene Gemeinden, u.a. auch die Stadt Stadtprozelten, für ihr Archiv Zuschussmittel erhält. Er fragt, was sich mit dem Archiv Faulbach tut, nachdem sich Herr Josef Weiss bereit erklärt hat, dies entsprechend zu ordnen.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass Herr Weiss derzeit seine Archivarbeiten in Stadtprozelten noch zu Ende bringen möchte. Erst dann wird er in Faulbach mit den Arbeiten beginnen. Er hat Herrn Weiss einen entsprechenden Raum im neuen Bauhof zugeteilt.

f) Gemeinderat Löber – Lampe historisches Rathaus

Gemeinderat Löber spricht das Kabel an der Wand des Hist. Rathauses an. Hier soll doch noch eine Lampe installiert werden.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass hier noch ein Strahler angebracht werden muss.

g) Gemeinderätin Schreck Monika – Steinsäge, Kulturausschuss

Gemeinderätin Schreck erkundigt sich nach dem Sachstand Steinsäge.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass heute Herr Roman Kempf vom Landratsamt Miltenberg zu einer gemeinsamen Ortseinsicht da war und Tipps für die Gestaltung des Außenbereiches gegeben hat. Man müsse klar festlegen, ob man einen historischen Betrieb darstellen will oder einen Platz für die Allgemeinheit anlegen will.

Er hat vorgeschlagen, einen Teil der Metallträger zu entfernen, um so mehr Platz für die Gestaltung der Freifläche zu erhalten.

Gemeinderätin Schreck fragt nach weiteren Sitzungen des Kulturausschusses.

Bürgermeister Hörnig bittet sie um Themenvorschläge, die man behandeln sollte.

Gemeinderätin Schreck wird Bürgermeister Hörnig entsprechende Themen liefern.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Wolfgang Hörnig
1. Bürgermeister

Wolfgang Grimm
Schriftführer/in